



Passerelle, Allschwil

Objektbeschreibung

Für dieses Projekt waren Stahl- wie Metallbau gleichermaßen involviert: Die Tragstruktur der Passerelle wurde im Stahlbau gefertigt, während die Pfosten-Riegel-Fassade ohne Glasleisten von der Metallbauabteilung realisiert wurde. Die Umsetzung innerhalb desselben Unternehmens ermöglichte eine reibungslose Koordination und eine effiziente Schnittstellenlösung.

Die komplette Konstruktion wurde in der Werkstatt vorgefertigt: inklusive Verglasung und Abdichtung. Anschliessend wurde die fertige Passerelle auf die bauseits vorbereiteten Auflager montiert.

Da für das Öffnen der Gebäudehülle, das Ausschneiden der Durchgänge sowie das Einheben der Passerelle nur ein eng begrenztes Zeitfenster zur Verfügung stand, waren eine rollende Planung und eine flexible Produktionsweise erforderlich. Dies machte einen kurzfristigen Betriebsunterbruch im betroffenen Gebäudebereich notwendig, der im Vorfeld in enger Abstimmung mit dem Bauherrn geplant wurde.

Eine besondere Herausforderung stellte der Transport der vormontierten Konstruktion dar. Dank dem Einsatz erfahrener Chauffeure sowie temporärer Versteifungen durch Windverbände konnte auch dieser Projektschritt sicher und zuverlässig bewältigt werden.

Erbrachte Leistungen:

Tragkonstruktion
Gebäudehülle
Pfosten-Riegel-System

Realisationsdatum:

Dezember 2024 - April 2025

Architekt:

Otto Partner Architekten AG

Bauherrschaft:

Viollier AG